

Rat für Forschung und Technologieentwicklung begrüßt Ergebnisse des Hochschul-Dialogs als wichtigen ersten Schritt

Wien, 30. Juni 2010: Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung begrüßt die Ergebnisse des Hochschul-Dialogs, die heute im Rahmen einer Abschlussveranstaltung der Öffentlichkeit präsentiert werden. „Mit dieser Initiative des Wissenschaftsministeriums wurde ein Diskussionsraum geöffnet, der erstmals alle Stakeholder zum Meinungsaustausch einlud“, erklärt der Vorsitzende des Rates, DI Dr. Knut Consemüller. Nun wäre es wichtig, dass die Politik, in deren Händen letztlich die Verantwortung liegt, die vom Hochschul-Dialog erarbeiteten Empfehlungen nach Maßgabe der strukturellen Rahmenbedingungen umsetzt. Dabei wird auf die entsprechende zusätzlich notwendige Mittelausstattung im Bundesbudget verwiesen.

Der Rat war in allen fünf Arbeitsforen des Hochschul-Dialogs vertreten. „Mit der heutigen Präsentation der Ergebnisse sollte der Dialog jedoch nicht abgeschlossen sein. Die Stakeholder haben hier zusammengefunden und sollten die Diskussion auch fortsetzen, um die österreichische Hochschullandschaft voranzubringen“, so Consemüller abschließend.

Rückfragen:

DI Dr. Ludovit Garzik – Leiter der Geschäftsstelle des RFTE

Tel: 01 -713 14 14

E-Mail: l.garzik@rat-fte.at

Rat für Forschung und
Technologieentwicklung

Pestalozzigasse 4 / D1
A-1010 Wien
Tel.: +43 (1) 713 14 14 – 0
Fax: +43 (1) 713 14 14 – 99
E-Mail: office@rat-fte.at
Internet: www.rat-fte.at

FN 252020 v
DVR: 2110849